



Jahresbericht 2022

Luzern, 22. Mai 2023

Tätigkeiten

Die folgenden Unterkapitel beschreiben die Tätigkeiten der verschiedenen Organe des Nachhaltigkeitsnetzwerks Zentralschweiz im Jahr 2022. Die Tätigkeiten sind in verschiedene Kategorien gegliedert.

Hauptsächliche Tätigkeiten der Geschäftsstelle

Der personelle Aufwand seitens Geschäftsstelle betrug im Berichtsjahr insgesamt 827 Stunden.

Administration

Der Hauptteil der administrativen Tätigkeiten liegt in der Beantwortung der E-Mails. Dazu gehören aber auch Termine koordinieren, Pendenzenliste überarbeiten, Arbeitsrapport erstellen und die Dateiablage auf Google Drive pflegen.

Anfangs Jahr stand die Evaluation einer geeigneten Buchhaltungssoftware im Zentrum. Die Entscheidung fiel auf das Cloud-basierte Tool [Swiss21.org \(AbaNinja\)](https://www.swiss21.org), welche für unsere Anwendung bisher kostenlos ist. Die grundsätzliche Konfiguration des Tools (inklusive Optimierung der Rechnungsvorlagen) konnte anfangs Jahr umgesetzt werden.

Als zusätzliche administrative Arbeit kommt das Erstellen von Microsoft Office-Vorlagen hinzu (z.B. für die Rapportierung der Arbeitszeit, Spesenformular, etc.).

Anlaufstelle

Sporadische Anfragen gelangten hauptsächlich via Kontaktformular an die NNZ Anlaufstelle (z.B. aus der Baubranche). Diese konnten direkt oder nach einer Recherche beantwortet werden. Teilweise wurden die Anfragen an eine spezialisierte Stelle weitergeleitet (z.B. an die Geschäftsstelle der [Denkfabrik Neue Energie Luzern – NELU](https://www.denkfabrik.ch)).

Das NNZ agierte auch als Interview-Partner für ein Industrieprojekt eines Studierenden an der Hochschule Luzern.

Dienstleistungen

Wegen Ressourcenknappheit konnten im Berichtsjahr keine zusätzlichen NNZ Dienstleistungen konzeptioniert werden. Ideen liegen im Bereich *Marktplatz* und *Kurzberatung*.

Finanzen / Buchhaltung

Nach der erfolgreichen Inbetriebnahme des Cloud-basierte Tools [Swiss21.org \(AbaNinja\)](https://www.swiss21.org) konnte während des ganzen Jahres die Rechnungstellung, Zahlungsauslösung und Buchhaltung effizient durchgeführt werden. Die Bewirtschaftung des Raiffeisen Vereinskontos verlief ohne Probleme. Jede durch die Geschäftsstelle erfasste Zahlung wurde durch ein Mitglied des Co-Präsidiums im E-Banking elektronisch freigegeben, um das Vieraugen-Prinzip einzuhalten. Als Zwischenkontrolle und für die weitere Planung wurde einen Halbjahresabschluss erstellt.

Im Frühling erstellte die Geschäftsstelle die Jahresrechnung 2021 mit den dazugehörigen Unterlagen und das Budget 2022 für die Mitgliederversammlung vom 31. Mai 2021. Die Revision der Jahresrechnung 2021 wurde mit [CONVISA Revisions AG](https://www.convisa.ch) erfolgreich durchgeführt.

Im Weiteren musste die Steuererklärung 2021 ausgefüllt und eingereicht werden. Dies dient zur periodischen Überprüfung der Steuerbefreiung von gemeinnützigen Organisationen.

Finanzierung

Zur Finanzierung der Aufbauarbeiten des NNZ wurde in Zusammenarbeit mit Innovationstransfer Zentralschweiz (ITZ) ein NRP-Antrag ([Neue Regionalpolitik](#)) erstellen und nach mehreren Überarbeitungen während einigen Monaten beim Kanton Luzern eingereicht. Während diesem Prozess fanden mehrere Besprechungen mit dem Kanton Luzern (RAWI) und dem ITZ statt. Erfreulicherweise erhielt das NNZ am 7. November 2023 eine Zusage für eine Anschubfinanzierung für die nächsten 2-3 Jahre. Die Bedingungen wurden in einem Vertrag mit definierten Meilensteinen festgehalten. Dabei wurden Zwischenziele definiert, die für Teilzahlungen erreicht werden müssen.

Ausserdem hat die Geschäftsstelle eine Projektidee für den [LUKB-Zukunftspreis](#) erstellt und eingereicht. Leider wurde diese Projekteingabe nicht weiterverfolgt. Auch für den [OKB-Förderpreis](#) hat sich die Geschäftsstelle mit einer Projektidee beworben – leider erfolglos.

Im Weiteren wurde die TWINT Registrierung durchgeführt und den generierten QR-Code in die NNZ Webseite integrieren. Das Ziel ist ein niederschwelliger Spendenkanal.

Fastenaktion, CSEM, Caritas Luzern und WWF Sektion Zug konnten dieses Jahr eine finanzielle Unterstützung überweisen. Mit Fastenaktion wurde eine schriftliche Projektvereinbarung mit abgeschlossen.

Kommunikation

Der Hauptteil der Kommunikation liegt in der Erstellung und dem Versand der **Newsletters**. Im Berichtsjahr verschickte die Geschäftsstelle neun Newsletter. Sie sind weiterhin auf der Webseite verfügbar (Archiv im Footer). Zur weiteren Bekanntmachung der 17 Ziele (SDG) der Agenda 2030 werden die SDG Elemente jeweils im Newsletter integriert.

Im Weiteren wurde die **Webseite** kontinuierlich weiterentwickelt und mit neuen Inhalten (Texte und Bilder) angereichert. Neu sind zum Beispiel die [Mitglieder](#) und die [eigenen Veranstaltungen](#) auf der Webseite ersichtlich. Die Anmeldungen zu den Veranstaltungen werden jeweils mit Webformularen umgesetzt. Im Hintergrund werden regelmässig die notwendigen Updates des verwendeten Content Management Systems Wordpress durchgeführt. Für grössere technische Anpassungen wurde die ursprünglichen Ersteller der NNZ Webseite [Agentur Frontal](#) hinzugezogen, zum Beispiel bei der automatischen Unterdrückung von Spam beim Kontaktformular.

Im Bereich **Social Media** wurde anfangs März 2022 einen [LinkedIn Account](#) eröffnet und die Profilsseite gestaltet. Danach wurden regelmässig Artikel auf der LinkedIn Plattform erstellt und publiziert.

Für den Austausch mit potenziellen Partnerorganisation wurden diverse **Powerpoint-Präsentationen** aufbereitet und wiederverwendet.

Medien

Im Berichtsjahr durfte die Geschäftsstelle in den folgenden Medien einen Beitrag leisten:

- [Beitrag](#) im IHZ Mitgliedermagazin zentralinfo (ab Seite 16 der [Ausgabe 1/2022 Februar](#))
- Artikel in einem [ROI Spezial](#) (ab Seite 7 der [Verlagsbeilage «ROI Nachhaltigkeit»](#) der Luzerner Zeitung vom 30.09.2022)
- Handelszeitung - [Special Standort Zentralschweiz 2022](#) vom 03.11.2022
- Grusswort im [Umweltbericht](#) (Seite 5) der katholischen Kirche Stadt Luzern im Zusammenhang mit der Erlangung des Umwelt-Zertifikats «Grüner Güggel»

Ausserdem wurden wir in Newsletters und auf Webseiten von anderen Organisationen erwähnt, zum Beispiel auf der [Webseite](#) der Wirtschaftsförderung Luzern.

Kompetenzaufbau

Im Jahr 2022 nahm die Geschäftsstelle an einige Webinaren teil, um zusätzliche Kompetenzen aufzubauen, andere Organisationen kennenzulernen, sich mit anderen Personen zum Thema der nachhaltigen Entwicklung auszutauschen und Unterlagen für die weitere Verwendung zu erhalten. Die Themen der Webinare lagen im Bereich menschenrechtliche Sorgfaltsprüfung, Unterstützung für Unternehmen (z.B. [Webinar "Measure"](#), [Webinar "Report"](#), [Webinar "Perform"](#)) aber auch im administrativen Bereich (z.B. Buchhaltungstool "21.AbaNinja - Spezialitäten für Vereine und Clubs").

Mitgliedschaft

Es konnten zahlreiche Akquirierungsgespräche mit potenziellen Mitgliedern geführt und dabei auch Ideen ausgetauscht werden. Nach diesen Gesprächen folgte oft ein Beitritt zum Verein oder zumindest die [Registrierung](#) für den NNZ Newsletter.

Das administrative Registrieren von Neumitgliedern bedeutet einen Eintrag ins Newsletter-System [MailChimp](#), auf Wunsch die Publikation der Mitgliedschaft auf der [Webseite](#) und die Erfassung der Daten und die Rechnungsstellung in der Buchhaltungssoftware [Swiss21.org \(AbaNinja\)](#).

Für die Registrierung der Mitgliedschaft wurde auf der Webseite ein [Webformular](#) mit den erforderlichen Eingabefeldern erstellt.

Im Berichtsjahr konnten 43 neue Mitglieder begrüsst werden, eine Organisation hat die Mitgliedschaft gekündigt.

Sporadisch überprüft die Geschäftsstelle die offenen Rechnungen der Mitgliederbeiträge und erinnert die Mitglieder mit der Unterstützung der Buchhaltungssoftware [Swiss21.org \(AbaNinja\)](#) zur Begleichung des finanziellen Beitrags.

Partnerschaften

Verschiedene Partnerschaften wurden im Jahr 2022 aufgebaut oder gepflegt. Die Auflistung ist nicht abschliessend.

Zusammen mit der Hochschule Luzern konnte die Geschäftsstelle bei der Durchführung des interdisziplinären Studienangebot [SocialLab](#) Hand bieten und bei der Suche eines geeigneten Industriepartners unterstützen. Das NNZ nahm an zwei Workshops mit den Moduleitenden, Studierenden und dem Industriepartner [Seekag](#) teil.

Auf nationaler Ebene nahm das NNZ (Co-Präsident und Geschäftsführer) an einem Austausch bezüglich [Science Based Targets Initiative \(SBTi\)](#) teil. Es waren mehrere Vertreter von regionalen Handelskammern der Schweiz involviert, wobei das Treffen durch [economiesuisse](#) und [go for impact](#) organisiert und koordiniert wurde.

Gemeinsam mit [Fastenaktion](#), der katholischen Kirche, der reformierten Kirche und der Stadt Luzern (Umweltamt) unterstützte das NNZ die Durchführung des Klima-Spaziergangs der ökumenischen Kampagne 2022. Dabei agierte der NNZ Geschäftsführer als Moderator der Podiumsdiskussion. Ausserdem wurde der Anlass zusätzlich auf den NNZ Kanälen beworben. Im Herbst 2023 wurde der Austausch für die ökumenische Kampagne 2023 begonnen.

Ebenfalls wertvoll ist die im Berichtsjahr aufgebaute Partnerschaft mit Nachhaltigkeitsorganisation, die von Studierenden betrieben werden: *Verein Nachhaltigkeit Luzern* ([Venalu](#)) und *Engagiert für eine nachhaltige Hochschule Luzern* ([ENNA](#)).

Das [Netzwerk MUNICIPAL](#) (Energy Co-Innovation), bei dem auch Dozierende der Hochschule Luzern involviert sind, organisierte einen Experten-Workshop in Brugg. Der NNZ Geschäftsführer wurde nach Brugg eingeladen, um einen Beitrag an der Diskussion über nachhaltigen Energielösungen zu leisten.

Das NNZ pflegt bereits seit Beginn eine Zusammenarbeit mit dem [Netzwerk «Unternehmen Verantwortung»](#). Dabei ging es im Jahr 2022 hauptsächlich um eine gegenseitige kommunikative Unterstützung.

Der Geschäftsführer wurde vom Kanton Luzern ([Raum und Wirtschaft - rawi](#)) eingeladen, bei Workshops zum Thema «New Work» mitzudenken. Dabei waren verschiedene Organisationen, die sich Gedanken über zukünftige Zusammenarbeitsformen Gedanken machen: [Hirschengraben Coworking + Innovation](#), [Laboratorium Luzern](#), [6280.ch Coworking Hochdorf](#), [Spinnerei](#), [Die Sphäre](#), [Kreativfabrik 62](#), [Axon](#) und weitere.

Bei der vom Bund ([ARE](#)) und dem Netzwerk der kantonalen Nachhaltigkeitsfachstellen ([NKNF](#)) initiierten [RegioNETze](#)-Echogruppe konnte das NNZ an einem Online-Workshop (mit Breakout-Sessions) Anregungen aus der Sicht eines Nachhaltigkeitsnetzwerks beisteuern. Dabei ging es hauptsächlich darum, die Gemeinden auf das Thema der nachhaltigen Entwicklung zu sensibilisieren und lokale oder regionale Gemeindefachstellen zu fördern.

Im Bereich des nachhaltigen Tourismus konnten im Berichtsjahr zwei Austausche durchgeführt werden. Zuerst mit dem Kompetenzzentrum Nachhaltigkeit ([KONA](#)) des Schweizer Tourismusverbands ([STV](#)) bezüglich dem Programm [Swisstainable](#). Der zweite Austausch fand mit dem Direktor von [Luzern Tourismus AG](#), dem NNZ Co-Präsidenten und dem NNZ Geschäftsführer statt.

Im Jahr 2022 entstand durch die nachhaltigkeitsverantwortlichen Personen der tertiären Bildungsinstitute der Region ein Nachhaltigkeitslunch, der monatlich in der Mensa des Uni/PHLU-Gebäudes stattfindet. An diesem Austausch treffen sich Personen der [Universität Luzern](#), der [Pädagogischen Hochschule Luzern](#), der [Hochschule Luzern](#), des Vereins Nachhaltigkeit Luzern ([Venalu](#)) und des NNZ.

Weitere wertvolle Begegnungen gab es im Berichtsjahr mit folgenden Organisationen:

- Arbeitsgemeinschaft Wirtschaft und Gesellschaft ([AWG](#)) Kanton Luzern
- [Katholische Kirche Kanton Luzern](#) (mit einem Mitglied des Synodalrats)
- UBS Switzerland AG (Regionenleiter CIC Zentralschweiz)
- [Denkfabrik Neue Energie Luzern – NELU](#)
- [Hochschule Luzern – Informatik \(Impact Days\)](#)
- Regionaler Entwicklungsträger [LuzernPlus](#) (mit Präsident und Geschäftsführer)
- Hochschule Luzern – Wirtschaft ([IKM Update](#), [Nachhaltigkeit - mal ganz konkret!](#))
- [Lassalle-Institut](#)
- Arbeitsgruppe «Klimaaktivitäten» der Stadt Luzern
- Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft ([SGG](#))
- [Go Carbon Free](#)
- [Leuenberger Architekten AG](#)
- [step into action \(Luzern\)](#)
- [Vereinigung Christlicher Unternehmer - VCU \(Zentralschweiz\)](#)
- [Wirtschaftsförderung Luzern](#)
- Kanton Uri – Volkswirtschaftsdirektion ([Kontaktstelle Wirtschaft](#))
- [Schweizerisches Agrarmuseum Burgrain](#)
- [Dialog im Quartier](#)
- [Nachhaltigkeitsnetzwerk Kanton Solothurn](#)
- Hochschule Luzern – Technik und Architektur ([Forschungskonferenz 2022 "Netto-Null"](#))
- [Heer Architektur GmbH \(Future Areas\)](#)



Bild: HSLU – SocialLab in Zusammenarbeit mit Seeverlad + Kieshandels AG und dem NNZ

Veranstaltungen

Am 31. Mai 2022 fand die Mitgliederversammlung (MV) in Zusammenarbeit mit dem Vorstandsmitglied Philippe Steiert statt. Die Versammlung durften wir beim [CSEM](#) in Alpnach Dorf (OW) durchführen. Es waren insgesamt 21 Personen vor Ort (19 Personen mit Mitgliedschaft und 2 Gäste). Nach dem statuarischen Teil referierte Christophe Ballif (Leiter CSEM Swiss Center for Sustainable Energy) über das Thema "Photovoltaik und Nachhaltigkeit: Welche Neuigkeiten gibt es?". Im Anschluss fand zum Austausch unter den Mitgliedern ein von CSEM offeriertes Apéro statt.

Um den Erfahrungsaustausch zwischen den Nachhaltigkeitsverantwortlichen der Zentralschweizer Organisationen zu fördern, wurde die Idee einer Community Plattform als [Forum der Zentralschweizer Nachhaltigkeitsverantwortlichen](#) umgesetzt. In Zusammenarbeit und mit Unterstützung des Mitglieds [CKW](#) fand am 20.09.2023 der erste [Feierabend-Anlass](#) mit dem Fokusthema «eMobilität» statt. Nach dem Grusswort des CEO Martin Schwab und den zwei Kurzreferaten zum Kernthema wurden die Bedürfnisse bezüglich weiterer Veranstaltungen mittels Online-Umfrage (mit [AhaSlides](#)) interaktiv abgeholt und die Gründung einer Kerngruppe in Aussicht gestellt.

Das Formieren des Kernteams für das [Forum der Zentralschweizer Nachhaltigkeitsverantwortlichen](#) erfolgte am 22.11.2022 abends beim [Hirschengraben - Coworking + Innovation](#). An dieser Sitzung wurde der Grundstein für die weiteren Aktivitäten gelegt und die Organisation des Kernteams geregelt.

Im Berichtsjahr wurden Vorabklärungen bezüglich Formats «[Dialog 2030](#)» des Bundes getroffen. Die Idee war, diesen Anlass nach zwei Covid19-bedingten Online-Veranstaltungen ([14.01.2021](#) und [27.05.2021](#)) in der Zentralschweiz durchzuführen. Die Bemühungen haben nicht gefruchtet. Der Bund hat dieses Format bis heute nicht mehr angewendet.

Am Donnerstag, 20. Oktober 2022 fand der [Abend der Wirtschaft](#) der [Hochschule Luzern – Technik und Architektur](#) unter dem Titel «Netto-Null – Lösungen für eine nachhaltigere Welt» statt. Das NNZ betrieb im Foyer einen NNZ Informationsstand, konnte sich mit interessierten Personen austauschen und neue Kontakte für Newsletter-Abonnemente und NNZ Mitgliedschaften knüpfen.



Bild: Roland Z'Rotz – erstes Forum der Nachhaltigkeitsverantwortlichen Zentralschweiz

NNZ Symposium 2023

Aus terminlichen Gründen konnte das [zweite NNZ Symposium](#) nicht wie im Vorjahr im November stattfinden. Nach der Abstimmung zwischen dem Vorstand und dem Angebot bezüglich Räumlichkeiten wurde der Freitag, 27. Januar 2023 festgelegt. Für die zweite Durchführung dieses Anlasses wurde das [Ziel 13](#) der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung definiert.

Im letzten Quartal des Berichtsjahres wurden folgende Tätigkeiten für das Symposium 2023 erledigt:

- Räumlichkeiten reservieren
- Konzept erarbeiten
- Budget erstellen
- Sponsoring-Konzept erstellen
- Finanzierungsanfragen tätigen
- Programm entwerfen
- Bestellung der SDG-Würfel (Dekoration)
- Potenzielle Referenten anschreiben
- Helfende anfragen (via Shathu)
- Medienpartnerschaft mit ROI aufbauen
- Talk mit NNZ Vorstandsmitgliedern organisieren
- Catering-Offerten einholen
- Workshop Leaders anfragen
- Webseite und Webformular für Anmeldung erstellen
- Offerte für Moderation einholen
- Grafik (Flyer, Visual) erstellen lassen
- Offerte für Fotografie einholen

Vorstandsunterstützung

Der Geschäftsführer organisierte und koordinierte alle Sitzungen des NNZ Vorstands und die beiden Strategie-Workshops vom 01.02.2022 und 16.02.2022 (inklusive Vor- und Nachbereitungen, Terminumfrage, Protokoll schreiben, Räumlichkeiten reservieren, etc.). Ausserdem erweiterte er im Namen des Vorstands die Übersicht der konkreten operativen Tätigkeiten (Arbeitsanteil, Eigenkosten vs. Fremdkosten).

Hauptsächliche Tätigkeiten des Vorstands

Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr zu folgenden Sitzungen und Workshops und behandelte die traktandierten Geschäfte:

13.01.2022: 9. NNZ Vorstandssitzung (online)
01.02.2022: 1. Strategie-Workshop (vor Ort bei Fastenaktion, Alpenquai 4, Luzern)
16.02.2022: 2. Strategie-Workshop (vor Ort bei Fastenaktion, Alpenquai 4, Luzern)
23.03.2022: 10. NNZ Vorstandssitzung (vor Ort bei IHZ, Kapellplatz 2, Luzern)
08.07.2022: 11. NNZ Vorstandssitzung (vor Ort bei Fastenaktion, Alpenquai 4, Luzern)
16.09.2022: 12. NNZ-Vorstandssitzung (vor Ort bei WWF Zentralschweiz, Brüggligasse 9, Luzern)

Das Projektteam war an den Vorstandssitzungen und Workshops stets optional eingeladen.

Bernd Nilles verweilte vom 19.09.2022 bis am 20.02.2023 in seinem Sabbatical. Stefan Siebenhaar (Fastenaktion) hat ihn während dieser Zeit als Vorstandsmitglied (aber nicht als Co-Präsidenten) vertreten.

Hauptsächliche Tätigkeiten des Projektteams

Das Projektteam, welches die Initiative eines Zentralschweizer Nachhaltigkeitsnetzwerk in den Jahren 2020 und 2021 vorantrieb und mit der Vorbereitung der Vereinsgründung einen wichtigen Beitrag leistete, war im Berichtsjahr nicht erwähnenswert aktiv.

Hauptsächliche Tätigkeiten der Fokusgruppe «Nachhaltigkeitsverantwortlichen Zentralschweiz»

Nach dem ersten [Feierabend-Anlass](#) vom 20.09.2022 des [Forums der Zentralschweizer Nachhaltigkeitsverantwortlichen](#) mit dem Fokusthema «eMobilität» wurde am 22.11.2022 eine Kerngruppe formiert, die zukünftige Anlässe für diese Zielgruppe organisieren soll.

Organe, Gremien und Mitarbeitende

Vorstand

Adrian Derungs, Direktor, Industrie- und Handelskammer Zentralschweiz IHZ
Andrea Weber-Hansen, Vizedirektorin, Hochschule Luzern – Technik und Architektur
Bernd Nilles, Geschäftsleiter, Fastenaktion
Christoph Lang, Geschäftsführer, ITZ InnovationsTransfer Zentralschweiz
Philippe Steiert, Direktor, CSEM Regional Centers
Stephan Buhofer, Regionalleiter, WWF-Sektion Zug
Yvonne Schärli-Gerig, Vorstandspräsidentin, Caritas Luzern

Co-Präsidium des Vorstands

Adrian Derungs, Direktor, Industrie- und Handelskammer Zentralschweiz IHZ
Bernd Nilles, Geschäftsleiter, Fastenaktion

Geschäftsstelle

Simon Howald, Geschäftsführer/Inhaber, CROSSNOTION GmbH

Patronatskomitee

Andrea Gmür, Ständerätin Kanton Luzern
Daniel Dubas, Delegierter des Bundesrates für die Agenda 2030
Erich Ettlín, Ständerat Kanton Obwalden
Heidi Z'graggen, Ständerätin Kanton Uri
Josef Dittli, Ständerat Kanton Uri
Michael Töngi, Nationalrat Kanton Luzern
Petra Gössi, Nationalrätin Kanton Schwyz
Prisca Birrer-Heimo, Nationalrätin Kanton Luzern
Priska Wismer, Nationalrätin Kanton Luzern
Roland Fischer, Nationalrat Kanton Luzern

Projektteam

Adrian Derungs, Direktor, Industrie- und Handelskammer Zentralschweiz IHZ
Bernd Nilles, Geschäftsleiter, Fastenaktion
Erich Obrist, Innovationscoach, InnovationsTransfer Zentralschweiz (ITZ)
Karin Weber, Projektleiterin, Bildungs- und Kulturdepartement Kanton Luzern
Maria Pilotto, Leiterin Fachstelle Nachhaltigkeit, Hochschule Luzern (HSLU)
Melanie Troxler, Geschäftsführerin/Inhaberin, Melanova Fusion GmbH
Roland Z'Rotz, Unternehmensberatung Steuern und Nachhaltigkeit, BDO Schweiz
Shathu Vasa, Produktmanager, Fankhauser Solar AG
Simon Howald, Geschäftsführer/Inhaber, CROSSNOTION GmbH
Tobias Hoenger, Fachbereichsverantwortlicher OeME/Bildung, Reformierte Kirche Kanton Luzern

Kernteam der Fokusgruppe «Nachhaltigkeitsverantwortlichen Zentralschweiz»

Adrian Winkler, Imovatec AG

Bettina Putzi, CKW

Christina Teuber, Das Theaterkolleg

Daniel Cottini, UBS

David Tassi, ICT-BZ

Dorothee Felber, alive4excellence ag

Roland Z'Rotz, BDO Schweiz

Sabine Heselhaus, Ärztinnen und Ärzte für Umweltschutz

Sibel Dugan, SteelTec Group

Simon Howald, Geschäftsführer/Inhaber, CROSSNOTION GmbH

Simon Kümin, Energiefachstelle Kanton Schwyz

Revisionsstelle

CONVISA Revisions AG, Schwyz

Credo und Kennzahlen

Credo

Das Credo des Nachhaltigkeitsnetzwerks Zentralschweiz (NNZ) besteht aus den folgenden Begrifflichkeiten:

SENSIBILISIEREN – MOTIVIEREN – UNTERSTÜTZEN – VERNETZEN

Das Nachhaltigkeitsnetzwerk Zentralschweiz (NNZ) fördert mit Partnerschaften auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene die Umsetzung der Agenda 2030 mit ihren 17 Zielen der nachhaltigen Entwicklung in der Zentralschweiz. Parteipolitisch unabhängig setzt das Netzwerk bewusst auf eine breite Abstützung und den Diskurs verschiedenster Akteure. Im Fokus steht die Stärkung einer Nachhaltigkeit in der Zentralschweiz, die Ökologie, Ökonomie und Soziales im Blick hat. Das NNZ will damit auch den teilweise erhärteten Fronten in der Nachhaltigkeitsthematik entgegenwirken und die verschiedenen Akteure auf eine konstruktive Art und Weise vernetzen und zu einem Fortschritt im Bereich der nachhaltigen Entwicklung bewegen.

Kennzahlen

Der Erfolg des NNZ soll gemessen werden. Es ist angedacht, weitere Kriterien für die Erfolgsmessung festzulegen, um die Wirkung des Engagements in der Zentralschweiz aufzeigen zu können. Für das Jahr 2022 wurden vorab folgende Kennzahlen festgelegt:

- Mitgliedschaft:
86 Mitglieder (per 31. Dezember 2022)
44 Mitglieder (per 31. Dezember 2021)
- Newsletter:
493 Abonnemente (per 31. Dezember 2022)
345 Abonnemente (per 31. Dezember 2021)
- LinkedIn (Followers) erst ab dem Jahr 2022:
146 Followers (per 31. Dezember 2022)

Kontaktdaten

Nachhaltigkeitsnetzwerk Zentralschweiz – NNZ
Rodteggstrasse 8
6005 Luzern

info@nachhaltigkeitsnetzwerk.ch
www.nachhaltigkeitsnetzwerk.ch